

# Wie kriege ich meinen Wunsch-Referendariatsplatz? (Leipzig)

**Beitrag von „ellipirelli1980“ vom 17. November 2006 19:06**

Hallo,

es gab doch vor kurzem eine Diskussion über das Thema Sozialpunkte. Ich glaube dort wurde über das eheähnliche Verhältnis und das Ausbildungsverhältnis des Partners disutiert.

Also eine eheähnliches Verhältnis sollte bestehen und unterlagt bestimmten Kriterien:

- schon seit längerer Zeit einen gemeinsamen Wohnsitz ( ich denke länger bedeutet mindestens über 6 Monate)
- eheähnliche Verhältnisse (vielleicht sowas wie Kinder?)

Arbeitsplatz des Partners:

- es gilt nur ein ortsgebundenes Ausbildungverhältnis

Ihr müsst halt überlegen, ob die Kriterien auf euch zu treffen, denn wenn dein Freund jetzt fertig ist ist er ja noch nicht durch ein Ausbildungsverhältnis ortsgebunden oder? Die Sache mit deinem Onkel stimmt schon, trifft aber in Sachsen nicht so realistisch zu. Hier gibt es in attraktiven Städten so viele Bewerber, aber es exestiert auch so etwas wie ein Schulleiterantrag. Im Niemandsland bzw den Randgebieten sind Schulleiteranträge ein guter Weg, aber für Leipzig würde ich das eher bezweifeln.

Ich hab in meinen Praktikas auch mit den Schulleitern wegen Ref gesprochen. Ihre Wünsche werden zumindest in Dresden zum großen Teil ignoriert und sie müssen einen Refi nehmen den sie nicht kennen obwohl sie lieber einen ehemaligen Praktikanten nehmen würden. Wir Studenten haben ja auch immer auf den Schulleiterantrag spekuliert und uns im Praktikum sehr angagiert, leider kenne ich keinen der in DD Erfolg damit hatte.

Der Schulleiter sollte glaube ich deine besondere Eigung für diese Stelle nachweisen. Da denke ich könnte man sich was ausdenken, aber es hängt sicher auch mit dem Vitamin-B zwischen der Schule und dem Amt ab (so die inoffizielle Variante).

Du kannst dir natürlich auch überlegen, dein Ref an der Mittelschule zu machen. Einige LA Gymi haben das gemacht, weil es in ihrem Bereich und Schule keine Stellen gab. Allerdings waren sie von der Situation nicht gerade begeistert.

Wenns unbedingt Leipzig sein soll und ihr zusammenbleiben wollt, würde ich den Kompromiss an deiner Stelle mal überdenken. Zu verlieren hast du ja nichts.

Am besten ist wir machen uns einfach keine Gedanken, weil das einen fertig macht. In Gedanken verabschiede ich mich schon von Sachsen, weil ich will kein H4-Bezieher sein will.

Hab einfach keinen Bock ab Sommer die Grünflächen meines Bundeslandes zu pflegen, dass seinen Uniabsolventen keine Chance gibt.

Ciau Elli (PS: WIR SCHAFFEN DAS SCHON!!!!) 